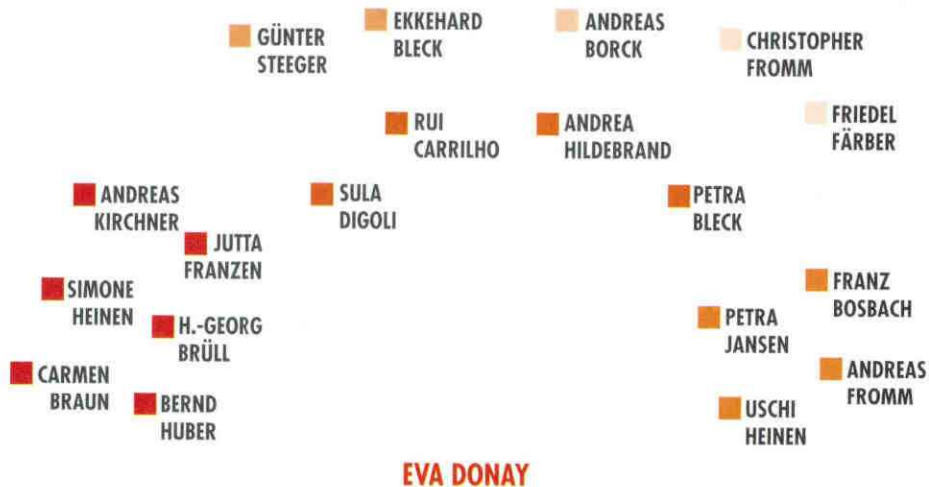


DAS DEUTZ-AKKORDEON- ORCHESTER KÖLN 2005



■ I.Stimme ■ II. Stimme ■ III.Stimme ■ IV.Stimme ■ Bass ■ Schlagzeug

Weitere Info: Telefon 02204/58 46 40, www.deutz-akkordeon-orchester.de

Unser nächstes Jahreskonzert findet am 26.11.2006 statt.

KÖLNER AKKORDEON WERKSTATT

Michael Rheinländer, Meisterbetrieb

Verkauf • Reparatur aller Fabrikate • Stimmungen • Zubehör
Ständig 50 Neu- und Gebrauchtinstrumente vorrätig.

Veledastr. 17, 50678 Köln, Tel. 0221/34 23 77,
www.akkordeon-rheinlaender.de



DEUTZ AKKORDEON ORCHESTER KÖLN

Leitung: Eva Donay

Abschieds-Konzert

*Einfach
märchenhaft!*

Mitwirkende: „Flautissimo“ Flötenensemble
Leitung: Sonja Grimm-Lozo

20. November 2005

18.00 Uhr, Einlaß 17.30 Uhr

Stadthalle Köln-Mülheim, Jan-Wellem-Straße 2

www.deutz-akkordeon-orchester.de

Es wirken mit:

DEUTZ-Akkordeon-Orchester Köln

Leitung:

Eva Donay

Leitung:

„Flautissimo“ Flötenensemble
Sonja Grimm-Lozo

Durch das Programm führt Sie Susanne Steeger.

Programmfolge 1. Teil

DEUTZ-Akkordeon-Orchester Köln

Engelbert Humperdinck
(1854 – 1921)
Arr.: S. Güldner

■ **Abendsegen**
aus der Oper „Hänsel und Gretel“

Rudolf Würthner
(1920 – 1974)

■ **Märchen – Sinfonietta**
I. Kalif Storch (Andante-Allegro)
II. Aschenputtel (Andante)
III. Das tapfere Schneiderlein
(Vivo) Scherzino
IV. Hans im Glück (Allegro) Rondo

„Flautissimo“ Flötenensemble

Georg Friedrich Händel
(1685 – 1759)

■ **Einzug der Königin von Saba**
aus dem Oratorium „Salomo“

Wolfgang Amadeus
Mozart
(1756 – 1791)

■ **Arie der Königin der Nacht**
aus der Oper „Die Zauberflöte“

Pjotr Tschaikowsky
(1840 – 1893)

■ **Tanz der Rohrflöten**
aus „Nussknacker-Suite“ op. 71 a



DEUTZ-Akkordeon-Orchester Köln

Pjotr Tschaikowsky
Arr.: Curt Herold

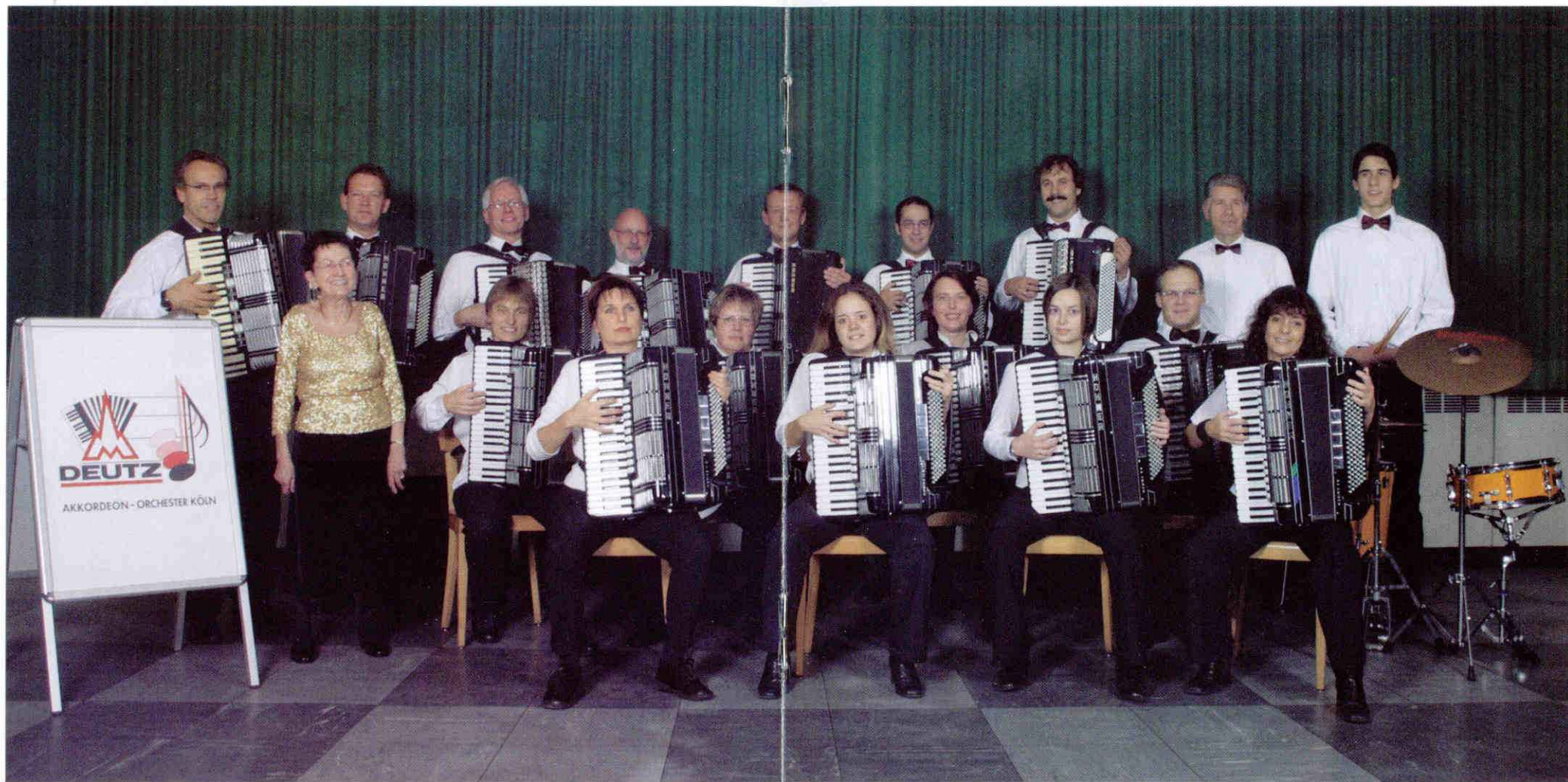
■ **Dornröschen-Walzer**
aus der Ballett-Suite op. 66

Dmitri Kabalewski
(1904 – 1987)

Arr.:
Elisabeth Strieder-Szech

■ **Komödianten-Suite**
I. Prolog (Allegro vivace)
II. Galopp (Presto assai)
III. Marsch
IV. Waltz (Moderato)
V. Pantomime (Sostenuto e pesante)
VI. Intermezzo (Allegro scherzando)
VII. Lyrische Szene (Andantino semplice)
VIII. Gavotte (Allegretto)
IX. Scherzo (Presto assai)
X. Epilog (Allegro molto)

Pause



DEUTZ-Akkordeon-Orchester Köln 2005



Programmfolge 2. Teil

DEUTZ-Akkordeon-Orchester Köln

Gioacchino Rossini (1792 – 1868) ■ **Ouverture** zu „La Cenerentola“ (Aschenputtel)
Arr.: Hans M. A. Hauswirth

Johann Strauss (1825 – 1899) ■ **Intermezzo** aus „Tausendundeiner Nacht“
Arr.: Curt Herold

„Flautissimo“ Flötenensemble

Johann Strauss (1825 – 1899) ■ **Potpourri** aus „Die Fledermaus“

DEUTZ-Akkordeon-Orchester Köln

Josef Hellmesberger (1855 – 1907) ■ **Teufelstanz**
Arr.: Curt Herold

Musik: Alan Menken 20. Jh. ■ **Die Schöne und das Biest**
Medley aus dem Musical Beauty and the Beast
Arr.: Otto Eckelmann & Marc-Oliver Brehm

„Flautissimo“ Flötenensemble

Das „Flautissimo“ Flötenensemble der Musikschule Rösrath/Overath wurde 1997 von Sonja Grimm-Lozo gegründet und tritt seitdem in variablen Besetzungen bei Musikschulveranstaltungen, Konzerten, Festgottesdiensten und Vernissagen im Kölner Raum auf.

Das Repertoire umfasst Originalkompositionen für Querflöten aller Epochen sowie Arrangements klassischer, moderner und populärer Musik, wobei alle Instrumente der Querflötenfamilie von der Piccolo bis zur Bassflöte zum Tragen kommen.

Katrin Körber	Querflöte
Frauke Siemann	Querflöte
Daniela Heidel	Querflöte / Altquerflöte
Iris Schmitz	Querflöte
Johanna Pütz	Querflöte / Bassquerflöte
Nadine Drechsler	Querflöte
Sonja Grimm-Lozo	Querflöte / Piccoloflöte



Olga Beliaeva

Olga Beliaeva wurde 1977 in Ulan-Ude (Russland) südöstlich des Baikalsees geboren.

Das Fundament für ihre musikalische Auffassung wurde durch den Besuch der Musikschule und des Musikcollege in Ulan-Ude von 1985 bis 1996 gelegt.

Für weitere Studien wechselte Olga Beliaeva 1996 nach Novosibirsk an die Staatliche Musikhochschule M. I. Glinka. Dort folgte das reguläre Musikstudium in den Fächern Akkordeon und Pädagogik bei Prof. Krupin und im Fach Dirigieren bei Prof. W. P. Gusev.

Mit den Jahren profilierte sie sich als Konzertmeisterin im Akkordeonquartett „Edelweiß“ am „Russisch-Deutschen-Haus“ im Kreis Nowosibirsk.



Im Jahr 2001 erwarb Olga Beliaeva das Diplom mit Auszeichnung an der Musikhochschule Novosibirsk und gewann den ersten Preis beim internationalen Wettbewerbsfestival für Musik „Peter- und Paul-Assamblee für Harmonika“ in St. Petersburg.

Um auch mit westlicher Musiktradition vertraut zu werden, kam sie 2001 nach Deutschland, absolvierte mit Auszeichnung ein Zusatzstudium im Fach Akkordeon bei E. A. Buchholz an der Musikhochschule Köln, Abteilung Wuppertal. Zudem belegt sie seit 2005 das Aufbaustudium an der Musikhochschule Köln mit Studiengang Konzertexamen.

In Rahmen ihrer pädagogischen Tätigkeit führt sie die Akkordeonklassen an der Musikschule Rohrbach (Köln und Frechen) und an der Musikschule der Stadt Sprockhövel.

Olga Beliaeva arbeitete mit den Sinfonieorchestern und Theatern Wuppertal, Mönchengladbach, Krefeld, Münster, Gürzenichorchester Köln; als Dirigentin mit dem Orchester der Russischen Volksinstrumente Nowosibirsk sowie mit Ensembles unterschiedlichster Besetzung zusammen.

Ab 1. Januar 2006 übernimmt Olga Beliaeva die Leitung des DEUTZ-Akkordeon-Orchesters Köln.

Wir wünschen ihr einen erfolgreichen Start.